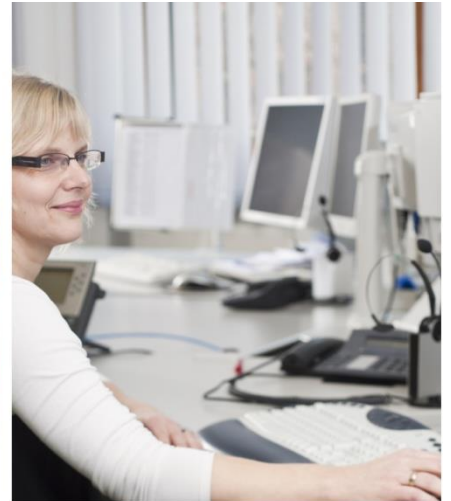


Freigabedokumentation – Entwurf Release 24.90.p02.1

vom 13. Dezember 2023



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Anlagen	6
2	BQ-FW-NG.....	7
2.1	Produktinformationen.....	7
2.1.1	Sonstiges.....	7
3	FICO-ZVK KONTO	7
3.1	Produktinformationen.....	7
3.1.1	Konfiguration / Administration	7
3.1.2	Regelwerke bearbeiten	7
4	VM-EEL-Remote	8
4.1	Produktinformationen.....	8
4.1.1	MDK	8
5	VM-KH.....	8
5.1	Produktinformationen.....	8
5.1.1	Ambulante Pflege bearbeiten (Dialog)	8
5.1.2	Leistungsdaten löschen	10
5.1.3	TP 4b-Batch Export	10
6	VM-LRB	11
6.1	Produktinformationen.....	11
6.1.1	TP 2 GRE	11
7	VV-CRM	11
7.1	Produktinformationen.....	11
7.1.1	Partnerdaten verwalten.....	11
8	WEB-FRAMEWORK.....	12
8.1	Produktinformationen.....	12
8.1.1	WEB-Framework technisch	12

1 Einleitung

Mit dem Release 24.90.p02.1 wurden u. a. Störmeldungen – gemäß der vorliegenden Freigabedokumentation – aus folgenden Bereichen behoben:

- 1 Einleitung
- 2 BQ-FW-NG
- 3 FICO-ZVK KONTO
- 4 VM-EEL-Remote
- 5 VM-KH
- 6 VM-LRB
- 7 VV-CRM
- 8 WEB-FRAMEWORK

Für die Nutzung des VM-Tools muss eine gesonderte Softwarelizenz erworben werden.

Vorbemerkung zu Voreinstellungen bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen

Die mit diesem Release von der BITMARCK Software GmbH ausgelieferte Software besteht aus vielen einzelnen funktionalen Modulen. Innerhalb dieser Module sind zum Teil seitens BITMARCK Voreinstellungen erfolgt bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen zur Arbeits-erleichterung bei unseren Kunden vorgenommen worden. Wir geben Ihnen den Hinweis, dass diese Einstellungen als Vorschlag zu betrachten sind, der – basierend auf unseren Erfahrungen – für eine größere Anzahl von Kunden grundsätzlich passend sein dürfte.

Wir übernehmen keine Gewähr dafür, dass diese Voreinstellungen in Ihrer konkreten Situation tatsächlich unverändert zum Ablauf kommen können. Somit weisen wir ausdrück-lich darauf hin, dass die Stellen, an denen Voreinstellungen bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen vorgenommen worden sind, einzeln geprüft und ggf. auf Ihre Belange angepasst werden müssen.

Des Weiteren sind in den einzelnen Softwaremodulen Funktionalitäten enthalten, bei denen eine notwendige Konfiguration erst noch seitens des Anwenders vorgenommen werden muss. Dies ist durch Sie, ggf. in Zusammenarbeit mit dem für Ihren Softwarebetrieb zuständigen Rechenzentrum, verantwortungsvoll vorzunehmen.

Für Rückfragen inhaltlicher Art steht Ihnen selbstverständlich auch der BITMARCK-Support zur Verfügung.

Hinweis zu nicht unmittelbar personenbezogenen Benutzerrechten

BITMARCK 21c|ng:

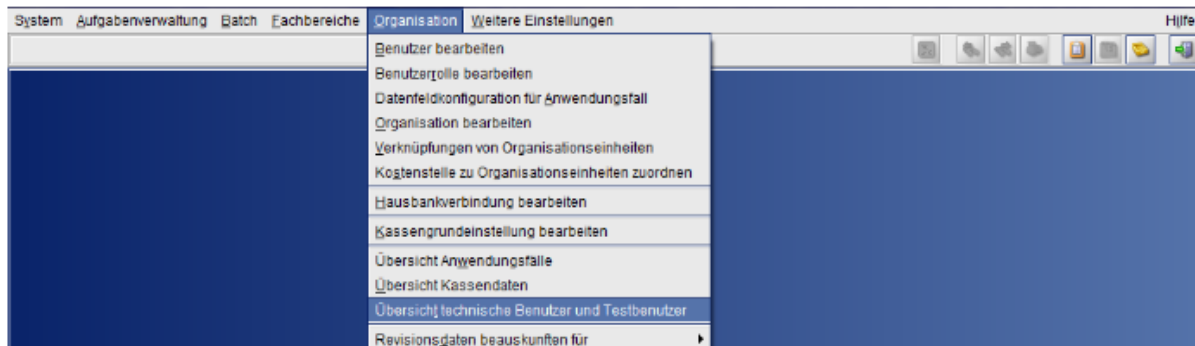
Betriebs- und systemseitig ist es notwendig, dass „technische User“ o. ä. vorhanden sind. Zu diesem Zweck ist innerhalb des Administrations-Clients der Anwendungsfall „Übersicht

technische Benutzer und Testbenutzer“ vorhanden. Dieser Anwendungsfall steht seit dem Release 23.25 zur Verfügung und beinhaltet die jeweils für das freigegebene Release gültigen Inhalte.

Auszug aus der Onlinehilfe:

Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer

Sie erreichen den Anwendungsfall "Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer" im Administrations-Client unter dem Menüpunkt "Organisation".



Menüführung

Über diesen Anwendungsfall können Sie sich alle in der Kern-Datenbank vorhandenen technischen Benutzer und Testbenutzer anzeigen lassen. Das erleichtert die Arbeit in Prüfungssituationen.

Dieser Anwendungsfall dient dem Zweck der Kassensicherheit und Nachvollziehbarkeit im Umgang mit technischen Kennungen in der Kern-Datenbank im 21c_kern.

Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer

Gefundene technische Benutzer und Testbenutzer

#	Anmeldename	Name	Benutzertyp
▶	jms@01069	Systembenutzer jms	Technischer Benutzer
	test	FWE Test Benutzer	Technischer Benutzer
	batchuser@01069	Systembenutzer batchuser	Technischer Benutzer
	batchadmin	Systembenutzer batchadmin	Technischer Benutzer
	khfallmgmt	Systembenutzer khfallmgmt	Technischer Benutzer
	ifuser	ifuser	Technischer Benutzer
	is	Systembenutzer integration	Technischer Benutzer
	kern21c@01069	Systembenutzer kern21c	Technischer Benutzer
	dentalimg	Systembenutzer dentalimg	Technischer Benutzer
	loader	Systembenutzer für Loader	Technischer Benutzer
	compinit	Systembenutzer compinit	Technischer Benutzer
	70@01069	Meier	Testbenutzer
	fwetestadm@01069	FWE Test Administrator	Testbenutzer
	zasuser@01069	Systembenutzer zasuser	Technischer Benutzer
	userserviceuser	UserRoles BKSenders Benutzer	Technischer Benutzer
	sys21cng!01069	Systembenutzer 21c NG	Technischer Benutzer
	plzserviceuser	PLZ Aktualisieren Benutzer	Technischer Benutzer
	sys21cng!15933	Systembenutzer 21c NG	Technischer Benutzer

Schließen

Gefundene technische Benutzer und Testbenutzer

Hinweis

Der Inhalt dieser Benutzeroberfläche ist ein Beispiel aus einem Testsystem der BITMARCK Software GmbH. Der Inhalt und die Menge der Einträge kann bei den Krankenkassen abweichen. Eine Ein-zu-eins-Übertragbarkeit für die Arbeit bei Prüfungssituationen ist nicht gegeben.

Wir empfehlen, diese Inhalte nach der Release-Installation zu überprüfen; im Weiteren der Hinweis, dass der Inhalt dieser Tabelle bei aufsichtsrechtlichen Prüfungen dem zuständigen Prüfdienst auf Anfrage zur Kenntnis gegeben werden kann.

1.1 Anlagen

Keine Anlagen

2 BQ-FW-NG

2.1 Produktinformationen

2.1.1 Sonstiges

R347281/PK-598766: Fehler Filtereinstellungen/Aufgaben mit 24.90 bei allen Kassen

Die bestehenden Filtereinstellungen werden bei der Installation eines neuen Softwarestandes nicht mehr zurückgesetzt.

3 FICO-ZVK KONTO

3.1 Produktinformationen

3.1.1 Konfiguration / Administration

R347677/PK-600533: Kassenfusion-BestZu Abbruch beim MOA Saldenimport- diesmal fachl. Fehler nur bei MOASO

Das Mapping der Daten zwischen Ziel- und Quellkasse im Rahmen einer Bestandszusammenführung wurde technisch überarbeitet.

Betroffene Batches

Salden-Import

3.1.2 Regelwerke bearbeiten

R347626/PK-600527: Fehlerhafte IKS-Prüfung im Workflow Pflege

Im Anwendungsfall "Kontobewegung anordnen" wurden im Rahmen der Anordnung mehrerer Kontobewegungen bei der prozentualen Prüfung für das IKS zu viele Treffer im Dialog ermittelt und somit für das IKS vorgesehen.

Die Software wurde optimiert, so dass auch im Dialog die prozentuale Prüfung für das IKS korrekt funktioniert.

Betroffene Menüpunkte

Kern::Zahlungsverkehr::Kontobewegung anordnen

4 VM-EEL-Remote

4.1 Produktinformationen

4.1.1 MDK

R347509/PK-599966: DA MD AU Version 2.0 - ASV Checkbox "Kontaktdaten übermitteln" - Übermittlung erfolgt auch bei abgewählter Checkbox

Im Segment "ASV" gibt es die Checkbox "Kontaktdaten übermitteln". Diese Checkbox ist standardmäßig nicht angehakt. In der Konstellation, dass die Check-Box angehakt und vor dem Speichern des Auftrages wieder auf leer gesetzt wird, wurden die Kommunikationsdaten (Telefonnummer und Mail-Adresse) der versicherten Person im Auftrag übermittelt.

Das Softwareverhalten wurde angepasst. Es werden nun ausschließlich die Telekommunikationsdaten übermittelt, wenn die Check-Box angehakt ist. Ist die Check-Box nicht angehakt, findet keine Übermittlung der Telekommunikationsdaten statt.

Betroffene Batches

AU - MDK-Export

Betroffene Menüpunkte

Kern::Leistungen::Arbeitsunfähigkeit::Arbeitsunfähigkeit bearbeiten

Kern::Leistungen::Arbeitsunfähigkeit::Auskunft MDK Datenaustausch

5 VM-KH

5.1 Produktinformationen

5.1.1 Ambulante Pflege bearbeiten (Dialog)

PK-594611: Buchung von Erstattungsansprüchen nach dem SGB XIV

Zum 01.01.2024 treten die Vorschriften des neuen SGB XIV in Kraft, welches das bisherige BVG und OEG ablöst. Gemäß dem SGB XIV erhalten Geschädigte bei anerkannter schädigungsbedingter Pflegebedürftigkeit Leistungen entsprechend des SGB XI. Den Pflegekassen werden im Nachgang von den zuständigen Verwaltungsbehörden halbjährlich die Aufwendungen erstattet, die ihnen nach den Vorschriften des SGB XIV entstehen.

Kennzeichnung ab Release 24.95

Ab dem Release 24.95 existiert daher im Antragsregister der Anwendungsfälle „Ambulante Pflege bearbeiten“, „Stationäre Pflege bearbeiten“, „Sonstige Pflegeleistungen bearbeiten“, „Pflegehilfsmittel bearbeiten“ und „Pflegebedürftigkeit bearbeiten“ jeweils die neue Check-

Box „Erstattungsanspruch nach SGB XIV“, damit entsprechende Leistungsmaßnahmen bzw. Pflegebedürftigkeiten als solche gekennzeichnet werden können. Diese gekennzeichneten Leistungsmaßnahmen werden durch den ELW-Bereich aufgegriffen und entsprechend der Erstattungs Vorschriften des SGB XIV abgerechnet.

Beginnt die Leistungsmaßnahme der Anwendungsfälle „Ambulante Pflege bearbeiten“, „Stationäre Pflege bearbeiten“, „Sonstige Pflegeleistungen bearbeiten“ oder „Pflegehilfsmittel bearbeiten“ vor dem 01.01.2024, wird mit Betätigung des Buttons [Prüfen] im Antrag, sowie beim Speichern der Leistungsmaßnahme im Entscheidungsstatus "Genehmigt" die neue Meldung LEI40319 im administrierbaren Schweregrad „Fehler“ geworfen, wenn die neue Check-Box „Erstattungsanspruch nach SGB XIV“ den Wert "true" hat.

Meldung LEI40319

Kurzmeldungstext: Unzulässige Kennzeichnung als Erstattungsanspruch nach SGB XIV bei LM-Beginn vor dem 01.01.2024.

Langmeldungstext: Die Leistungsmaßnahme wurde (im Register "Antrag") als Erstattungsanspruch nach SGB XIV gekennzeichnet. Eine derart gekennzeichnete Leistungsmaßnahme darf nicht vor dem 01.01.2024 beginnen. Bitte prüfen und korrigieren Sie ggf. die Angabe.

Kennzeichnung - Übergangslösung ab Release 24.90_p02.1

Da die geplante Marktfreigabe des Releases 24.95 der 06.03.2024 ist und bis zur Installation dieses Releases bereits Leistungsmaßnahmen/Pflegebedürftigkeiten zu kennzeichnen sein dürften, bieten wir im Rahmen dieses Vorgangs ab dem Release 24.90_p02.1 (geplante Marktfreigabe 20.12.2023) bis zur Installation des Releases 24.95 die folgende Übergangslösung an:

In Leistungsmaßnahmen bzw. Pflegebedürftigkeiten, die auf den ab 01.01.2024 gültigen Vorschriften des SGB XIV basieren und somit einem Erstattungsanspruch unterliegen, kann im Register >Notizen< eine neue Notiz mit dem Stichwort SGB XIV (die Schreibweise des fett-markierten Stichworts ist unbedingt zu beachten) zur Kennzeichnung erstellt werden. Aufgrund der ab Release 24.95 realisierten Meldung LEI40319 sollten entsprechend gekennzeichnete Leistungsmaßnahmen einen Beginn ab dem 01.01.2024 aufweisen.

Mit dem Release 24.95 wird ein Korrekturskript ausgeliefert, welches anhand der genannten Notiz die Kennzeichnung in die dafür vorgesehene Check-Box „Erstattungsanspruch nach SGB XIV“ des Antragsregisters überträgt.

Neue Konten sowie Auslieferung von neuen Konten- und Gegenkontenfindungsregeln

Es liegt ein Erlass zur Änderung des Kontenrahmens für die Träger der sozialen Pflegeversicherung vom 14.09.2023 vor, wonach die Ausgaben der Pflegekassen für die Träger des sozialen Entschädigungsrechts nach dem SGB XIV auf das neue Konto 8960 (gültig ab 01.01.2024) zu buchen sind.

Ebenfalls liegt nun ein aktueller Entwurf zur Änderung des Kontenrahmens für die Träger der sozialen Pflegeversicherung vor, wonach die Forderungen bzw. Verpflichtungen im Kontext des neuen Kontos 8960 auf das neue Forderungskonto 0252 (Forderungen an Träger des sozialen Entschädigungsrechts) bzw. auf das neue Verpflichtungskonto 1252 (Verpflichtungen an Träger des sozialen Entschädigungsrechts) gegenzubuchen sind. Mit einer entsprechenden Erlassveröffentlichung ist nach aktuellem Stand frühestens ab Ende Januar 2024 zu rechnen.

Das neue Konto 8960 wurde bereits im Kontenplan aufgenommen. Die angedachten Konten 0252 und 1252 sind noch nicht im Kontenplan enthalten.

Im Hinblick auf das Konto 8960 werden mit Release 24.90_p02.1 bereits entsprechende Kontenfindungsregeln unter Nutzung neuer Belegpositionsarten wie bspw. „Erstattungsanspruch n. SGB XIV“ ausgeliefert. Eine Auslieferung von diesbezüglichen Gegenkontenfindungsregeln ist jedoch erst nach Erlass der beiden neuen Konten 0252 und 1252 möglich. Sobald der Erlass verabschiedet wurde, werden die Gegenkontenfindungsregeln schnellstmöglich ausgeliefert.

Betroffene Menüpunkte

Kern::Pflege::Ambulante Pflege bearbeiten
Kern::Pflege::Stationäre Pflege bearbeiten
Kern::Pflege::Sonstige Pflegeleistungen bearbeiten
Kern::Pflege::Pflegehilfsmittel bearbeiten
Kern::Pflege::Pflegebedürftigkeit feststellen

5.1.2 Leistungsdaten löschen

PK-580795: Löschlauf-Paket "Leistungen Sonstige"

Mit der Anwenderinformation 105/23 haben wir die Empfehlung ausgegeben, die Ausführung der Batchanwendung "Löschlauf-Paket" für das Fachobjekt "Leistungen Sonstige" auszusetzen. Nach erfolgter Softwareanpassung kann die Batchanwendung "Löschlauf-Paket" für das Fachobjekt "Leistungen Sonstige" nun wieder ohne Einschränkungen genutzt werden.

Betroffene Batches

Löschlauf-Paket

5.1.3 TP 4b-Batch Export

R346422/PK-595307: Technischer Abbruch bei der Verarbeitung von TP 4b-Dateien in der Version 7.0.1

Bei der Verarbeitung von TP 4b-Dateien in der Schemaversion 7.0.1 kommt es zu keinen technischen Abbrüchen mehr.

Betroffene Batches

TP4b Import A
TP4b Export

6 VM-LRB

6.1 Produktinformationen

6.1.1 TP 2 GRE

R347395/PK-599969: TP2-BKB Okt/2023 unvollständig

TP2-BKB-Datenlieferungen ab der Datei-Version 4.5 (ab Abrechnungsmonat 10/2023) werden vollständig importiert und inklusive Leistungsdaten angezeigt.

Betroffene Batches

TP2 Import-Batch Behandlungsfallnachweis

Betroffene Menüpunkte

Kern::Leistungen::DTA Auskunft::TP 2::Behandlungsfallnachweise anzeigen

7 VV-CRM

7.1 Produktinformationen

7.1.1 Partnerdaten verwalten

R347352/PK-599242: Technischer Fehler bei Änderung von Adressdaten

Wird der AllgemeinePartnereinstieg als Subdialog aufgerufen, um Adressdaten eines Partners zu ändern, so tritt beim Speichern der Daten im Hauptdialog (z. Bsp. Dialog "Versicherte Person bearbeiten") kein technischer Fehler mehr auf.

Betroffene Menüpunkte

Kern::Partner::Allgemeiner Partnereinstieg

8 WEB-FRAMEWORK

8.1 Produktinformationen

8.1.1 WEB-Framework technisch

PK-600072: Benutzersitzungen werden nicht korrekt geschlossen

Unter Umständen konnte es bei einem Neustart des Web-Client Servers oder bei einem Sitzungstimeout einer Benutzersitzung dazu kommen, dass Benutzersitzungen auf Dialog-Kern Seite nicht geschlossen werden. Es wurden Anpassungen vorgenommen, welche sicherstellen sollen, dass in allen Fällen Benutzersitzungen korrekt geschlossen werden.